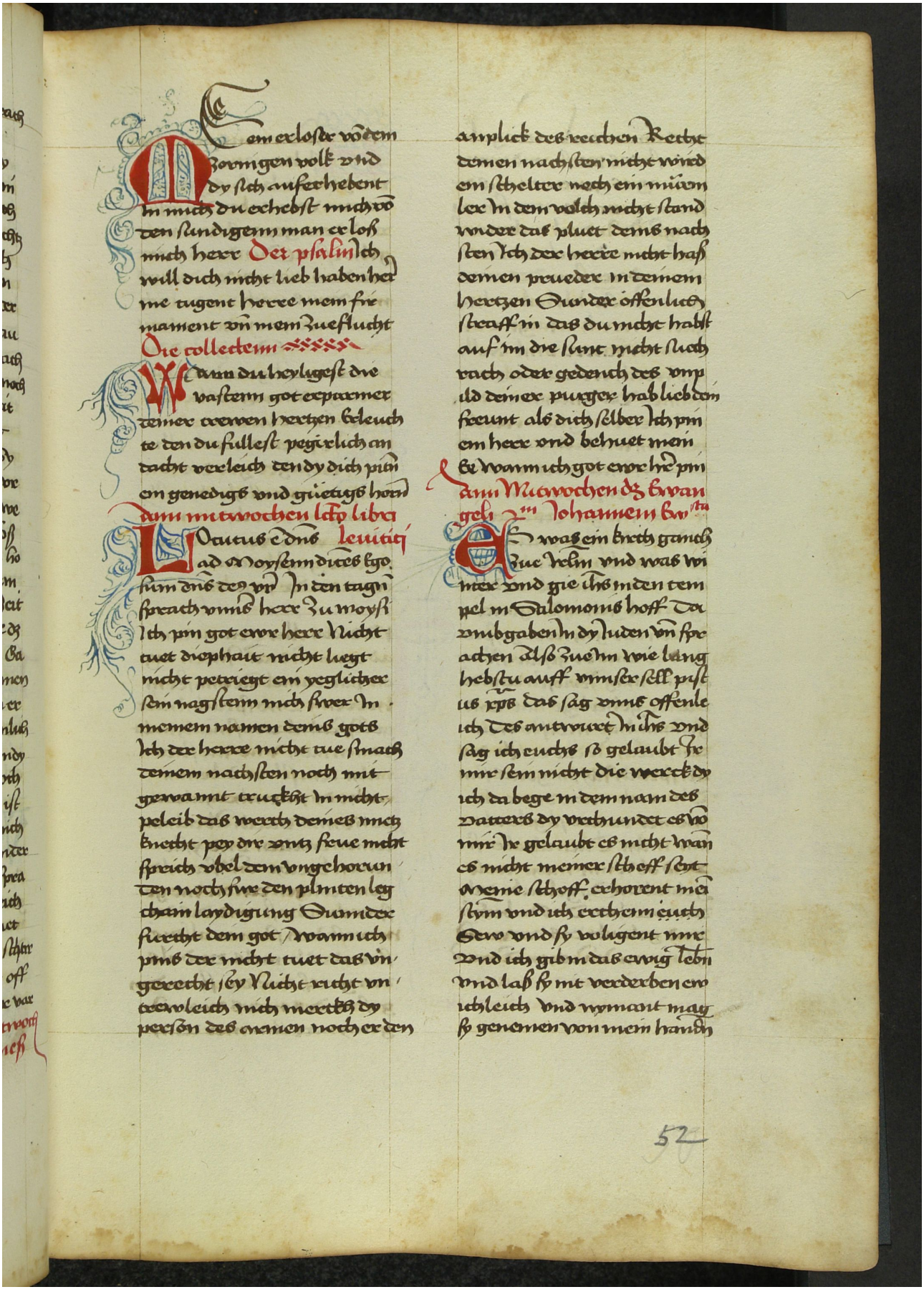
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Dem erloser wo dem
Zornigen volk vnd
dy sich auferhebent
In mich du erhebst mich vo
den sundigem man erlos
mich herre Der psalm Ich
will dich nicht lieb haben her
me tugent herree mein fe
nament vñ mein zuflucht
Die collecte am
Wann du heyligest die
vasten got erparmer
deiner ewigen hertzen beleuch
te den du fullest pegirlich an
dacht verleich den dy dich pit
en genedigs vnd gutigs hern
dann mitwochen Ich libi
Locutus e dns leuitic
ad moysem dicens ego
sum dns deꝰ vr In den tagn
sprach vnns herr zu moyss
Ich pin got ewr herr Nicht
tuet diephait nicht lugt
nicht petriegt ein yeglicher
sein nagsten noch swer In
meinem namen demb gots
Ich der herre nicht tue smach
deinem nachsten noch mit
gewaltt trucktst In nicht
peleib das werch deines mets
knecht poy dir wenig sicue nicht
spreich vbel dem vngehorsa
ten noch sine den plinten leg
cham laydigung Sumder
fiercht dem got Wann ich
pin der herr tuet das vn
gerecht sey Nicht rucht vn
erwerleich nach merckh dy
person des armen noch er den
anplick des reichen Rechte
deinen nachsten nicht wird
ein stheltter noch ein mäm
lere In dem volch nicht stand
wnder das pluet deins nach
sten Ich der herre nicht has
deinen prueder In deinem
hertzen Sunder offenlich
straff in das du nicht habst
auf in die sunt nicht ruch
rach oder gedench des vnp
ild deiner purger hab lieb dein
freunt als dich selber Ich pin
ein herre vnd behuet mein
Be Wann ich got ewr he pin
dann Mitwochen dz Evan
geli In Johannem Cap
Es was ein brech gemach
zue helm vnd was vn
meer vnd gie ihs in den tem
pel In Salomons hoff Da
umbgaben In dy Iuden vñ spre
achen also zue In wie lang
hebstu auff vnser selt pst
us xps das sag vns offenle
ich Des antwurt In ihs vnd
sag ich euchs so gelaubt he
mir sein nicht die werck dy
ich da bege in dem nam des
vaters dy vethundet es wo
mir he gelaubt es nicht wan
es nicht meiner stheff scha
fe meine stheff. ee horent mei
stim vnd ich eeth in euch
Ewig vnd sy volgent mir
Vnd ich gib In das ewig leb
vnd laß sy nit verderben ew
ichleich vnd nymant mag
sy genemen von mein handh

52